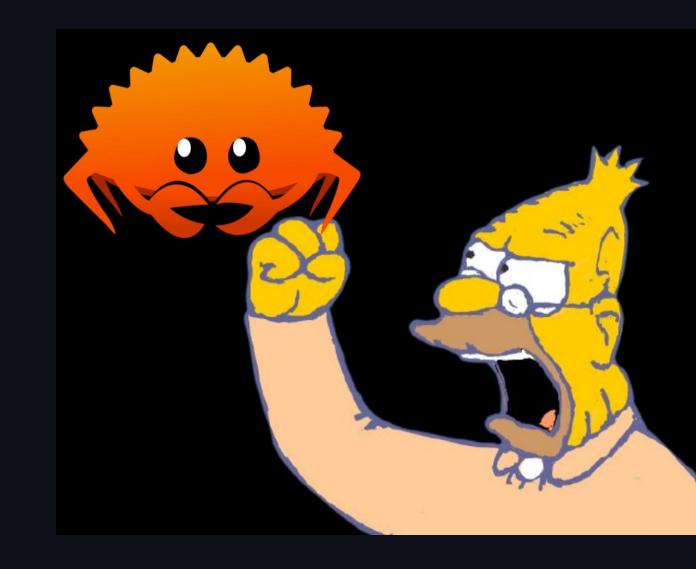
# Rust lernen, aber wie?

Christopher Hock

Mail: byteotter@gmail.com

Website: byteotter.gay

Matrix: @chris:kde.org



#### Wer bin ich?

- Chris
- 25 Jahre alt
- Azubi bei SUSE
- Programmieren in der Uni angefangen
- Größtenteils Python Erfahrung
- Open Source contributions seit 2021/22



#### Index

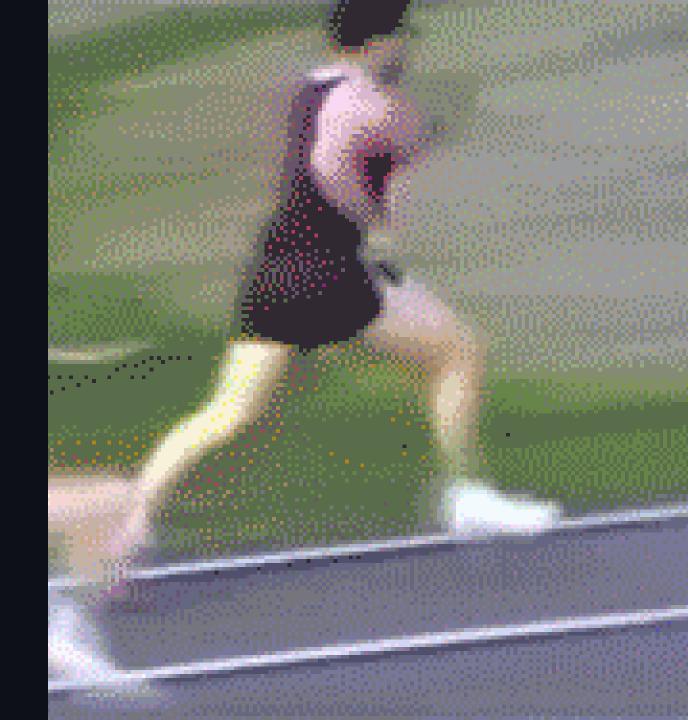
- 1. Wer bin ich?
- 2. Sollte man Rust als Anfänger lernen?
- 3. Rusts "Lernkurve"
- 4. Ein paar wichtige Konzepte
- 5. Ressourcen und Tipps

Frage: Sollte man Rust als Anfänger lernen?

### Nein.

## Doch ...

# Die Lernerfahrung



### Die Lernerfahrung

- Dinge, die es gibt
  - Ownership Prinzip
  - Borrow-Checker
  - Immutability by default
  - Speichersicherheit dank Ownership / Borrowing

#### Die Lernerfahrung

- Was es nicht gibt:
  - Objektorientierung
  - Garbage Collection
  - Implizites None
  - Global state
  - Null Pointers (Dank Options)

### Ein paar wichtige Konzepte

#### Ownership

#### Ownership

- Satz an Regeln, die Speichersicherheit ohne Garbage Collection ermöglichen
- Alle Daten haben ihren Besitzer
- Es kann nur einen Owner geben
- Geht der Besitzer Out-of-Scope, wird der Wert aufgeräumt
- Wenn der Besitzer

### Ownership (Beispiel)

```
x: str = "Hello"
some_func(x)
print(x)
```

#### Ownership (Beispiel)

```
let x: String = String::from("Hello");
some_func(x); // Ownership wird an some_func abgegeben
println!("{}", x); // Error
```

**Der Borrow-Checker** 



#### **Der Borrow-Checker**

- Teil des Rust Compilers
- Überprüft, ob die Ownership Regeln eingehalten werden
- Ähnlich wie Adress-Sanatizer für C/C++, aber nicht optional
- Eine der häufigsten Quellen für Compilerfehler

# Die String Typen

### Die String Typen

#### Zwei wichtige Typen:

- String
  - Klassischer Stringtyp als Vec<u8>
  - Dynamisch veränderbar
  - heap-alloziert
  - UTF-8 kodiert
  - Nicht null-terminiert
- &str Der "String slice"
  - Referenz auf UTF-8 Byte Sequenz
  - Keine Ownership

#### Die String Typen

#### Warum &str?

- Ermöglichen die Arbeit mit Teilen von Strings
- Erlaubt Flexibilität in der Arbeit mit Strings oder String-literalen
- Keine Ownership
- Aber: Konstante Referenz. Änderungen nicht möglich. (Read-Only)

### Die String Typen - &str-Beispiel

```
// Erstes Wort in einem String zurückgeben
fn first_word(text: &str) -> &str {
    let mut index = 0;
    for (i, item) in text.chars().enumerate() {
        if item == ' ' {
            return &text[0..i]; // Wenn gefunden, gib Text vom ersten bis zum Leerzeichen zurück
            // Kein zusätzlicher Speicher für Erstellung eines neuen Strings
        index = i;
    // Wenn kein Leerzeichen gefunden wird, ganzen Text zurückgeben
    &text[0..index]
fn main() {
    let real_string: String = String::from("Hello World!");
    let a: &str = first_word(&real_string);
    let literal: &str = "Hello World!";
    let b: &str = first word(&literal[..]);
    let c: &str = first_word(literal);
```

#### Generics

- Platzhalter für Datentypen
- Die Art möglicher Datentypen kann eingeschränkt werden (Traits)

```
fn write_output<T: std::format::Display>(parameter: T) -> () {
    // ...
}
```

### Typed Enums

- Enums and möglichen Datentypen
- Elaubt die Generalisierung von Funktionen
- Erlaubt die beschränkung eines Variablentyps auf eine Anzahl von Möglichkeiten

#### Wrapped Returns

- Zwei spezielle enums: Result<T, E>, Option<T>
- Beide geben Auskunft über Erfolg/Misserfolg
- Result<T, E>:
  - Entweder Ok(T)
  - Oder Err(E)
    - => Zwingt zum expliziten Error Handling.
- Option<T>
  - Entweder Some(T)
  - Oder None
    - => Verhindert nicht behandelte Null states.

### Wrapped Returns

```
fn get_devices() -> Result<Vec<Devices>, ApiError> {
    // ...
fn main() {
    let devices: Vec<Devices> = match get_devices() {
        Ok(device_list) => device_list,
        Err(err) => {
            panic!("Error occured while retrieving device list: {}", err);
```

### Wrapped Returns

```
fn collect_system_name() -> Option<String> {
    let name: Option<String> = match Command::new("whoami").output() {
        Ok(output) => Some(output.stdout), // Umformung in String für Leserlichkeit weggelassen
        Err(err) => {
            eprintln!("Command execution failed: {}\nName will be None!", err);
            None
        }
    }
    name
}
```

#### **Error-Handling**

```
fn is_even(x: i32) -> Result<(), ValueError> {
   if x % 2 == 0 {
      Ok(())
   }
   Err(ValueError)
}
```

```
fn main() {
    let a: i32 = 4;
    match is_even(a) {
        Ok(()) => {
            do_this();
        Err(err) => {
            panic!("{}", err);
```

#### Tipps & Strategien

- Nicht einschüchtern lassen
- Compilerfehler beachten (rustc --explain benutzen)
- Fokus auf die obigen Konzepte

#### Resourcen

- Rust Book (Normal | Inteaktive Version)
- Rustlings Übungsaufgaben
- Videokurse:
  - Let's get Rusty
  - Low Level Learning
- Code Examples in Rust by Example

#### **TODO**